

PRAXISNEUGRÜNDUNG // Im oberschwäbischen Ravensburg bietet Fachzahnarzt Simon Lehner seinen Patienten in einer neugegründeten Praxisklinik zahnärztliche und oralchirurgische Versorgung. Verwurzelt in seiner Heimatstadt, setzt der junge Existenzgründer dabei mit einem durchdachten Konzept, kompetenter Unterstützung des Fachhandels und viel Herzblut eine Familientradition fort.

ORALCHIRURGIE UND ZAHNMEDIZIN UNTER EINEM DACH

Susan Oehler/Leipzig

In zentraler Lage in der Ravensburger Südstadt befindet sich die oralchirurgische Überweiserpraxis von Fachzahnarzt Simon Lehner. Ihr Konzept ist geprägt von Stil, Ästhetik, Kunst, Klarheit und Funktionalität. Ein wenig erinnert die Möblie-

rung im Eingangsbereich an den Bauhaus-Stil: Form und Funktion, gepaart mit schlichter Eleganz. An den Wänden zeigt sich indes das Faible des Inhabers für Kunst. Einzigartige Momentaufnahmen aus der Luft in den Städten Berlin und

München durch den Künstler Simon Gallus und plastische Kunst unterschiedlicher zeitgenössischer Künstler fesseln den Blick des Betrachters. Trotzdem sind die Wände nicht überladen, sondern auch hier befindet sich in klaren Linien und mit Bedacht platziert alles an der richtigen Stelle. Der Patient soll sich gleich beim Betreten der Praxis auf Anrieb wohlfühlen, während das klassische zahnmedizinische Ambiente in den Hintergrund rückt. Dabei war es Simon Lehner ein Anliegen, jungen Künstlern einen Raum für die Präsentation ihrer Werke zu geben. Ergänzt werden die Kreationen der Nachwuchstalente durch einige namhaftere Künstler wie Robert Schad, Willi Siber und Ottmar Hörl.

Das Objekt umfasst 172 m² und ist aufgeteilt in zwei Behandlungsräume, welche mit KaVo ESTETICA E70-Einheiten ausgestattet sind. Außerdem verfügt die Praxis über einen Eingriffsraum mit einer autarken Absauganlage. In der Praxisklinik steht ein Aufwachraum mit zwei Betten permanent zur Verfügung. Die Räumlichkeiten wurden gemeinsam mit Pluradent so konzipiert, dass OP- und Aufwachraum am weitesten von Eingangsbereich und Wartezimmer entfernt liegen. Dadurch bemerken die Personen im Wartebereich und an der Rezeption nicht, wenn ein Patient operiert wird oder sich gerade in der Aufwachphase befindet.

Abb. 1: Die Möblierung der Rezeption gestaltete eine Innenarchitektin nach Maß gemäß des Praxiskonzepts.



Abb. 1

Die Praxisphilosophie geht mit dem Konzept Hand in Hand: Ein offener und ehrlicher Umgang mit Patienten und zahnärztlichen Überweisern ist für Simon Lehner selbstverständlich. Der Patient steht bei ihm im Mittelpunkt – das sei keine leere Phrase, sondern laut seiner Aussage ein Credo, nach dem er zusammen mit seinem Team lebe. Auch den Überweisern gegenüber pflegt Simon Lehner eine offene, ehrliche und kollegiale Kommunikation und setzt auf eine langfristige, gute Zusammenarbeit.

Entscheidung zur Neugründung

Simon Lehnners ursprünglicher Karriereplan sollte eigentlich anders verlaufen. Er wollte die Praxis seines Vaters Dr. med. dent. Hans R. Lehner übernehmen, welcher 30 Jahre lang nicht weit vom jetzigen Praxisstandort als Zahnarzt tätig war. Als dieser jedoch schwer erkrankte und schließlich starb, war ein Einstieg seines Sohnes in die bestehende Praxis nicht mehr möglich. Durch diese unvorhersehbaren Entwicklungen fiel für Simon Lehner die Entscheidung für eine Praxisneugründung. Mit Unterstützung seines Steuerberaters (WP/StB Markus Sauter, WMS Müssig · Sauter PartGmbH in Ravensburg) begab er sich auf die Suche nach passenden Räumlichkeiten.

Ein Weggang aus seiner Heimatstadt kam für den jungen Zahnarzt nie infrage. „Heimat bedeutet Familie, Freunde und Bekannte, die einen schon ein Leben lang begleiten“, sagt er. „Außerdem ist diese Gegend hier einfach wunderschön, der Bodensee und die Berge sind schnell zu erreichen, und es ist einfach ein tolles Lebensgefühl!“

Schließlich wurde eine passende Immobilie, die sich damals noch im Rohbau befand, gefunden. Mit Hall Immobilien aus Ravensburg und Manfred Hall als Immobilienmakler wurden auf unkomplizierte Weise die baulichen Umbaumaßnahmen vorgenommen. Mit Pluradent als zuverlässigem Partner begannen anschließend die Planungen der Räume.

Kombination aus Oralchirurgie und zahnärztlicher Praxis

Dabei war es dem Gründer wichtig, die oralchirurgische Tätigkeit in den eher zurückhaltenden Teil der Praxis zu verlagern, damit Patienten, welche zu Routineuntersuchungen oder eine professionelle Zahnreinigung kommen, nichts von dem operativen Geschehen wahrnehmen. Somit wurde eine klare räumliche Trennung zwischen operativem und zahnärztlichem Teil angestrebt

Teamarbeit in der Endodontie:

Hypochlorit-SPEIKO® 3% und SPEIKO® Easy Quick

Hypochlorit-SPEIKO® 3% zur Reinigung und Spülung von Wurzelkanälen – Erwärmung und Ultraschallaktivierung erhöhen zusätzlich die Wirkung. Die Entnahme kann mit dem beigelegten SPEIKO® Easy Quick Entnahmesystem erfolgen.

SPEIKO® Easy Quick Entnahmesystem für Luer/Luer-Lock: Flüssigkeiten lassen sich mit SPEIKO® Easy Quick dosierbar entnehmen. SPEIKO® Easy Quick verhindert zudem eine Kontamination der Restflüssigkeit, da nur das entnommen wird, was benötigt wird.

Und das Beste: SPEIKO® Easy Quick gibt's kostenlos zu allen Endo-Spülflüssigkeiten von SPEIKO.



und mit dem Depotpartner konsequent in der Praxisgestaltung umgesetzt.

Die Planungsphase begann im Juli 2013. Sobald feststand, dass die Räumlichkeiten des Rohbaus für die geplante Praxis genutzt werden können, wandte sich Simon Lehner an Pluradent und widmete sich umgehend der Planung einer sinnvollen Raumaufteilung. Den Kontakt beschreibt er als von Beginn an äußerst professionell, kompetent und sachlich. Der Existenzgründer setzte sich sehr oft mit seinem Berater zusammen, der ihm die komplette Planungsphase Schritt für Schritt erläuterte. Mit der Zeit entwickelte sich dadurch eine enge und persönliche Freundschaft und er arbeitet immer noch eng mit Pluradent an seiner Seite.

„Da wir Zahnärzte in unserem Studium leider keinen Kurs angeboten bekommen, der uns lehrt, wie man eine Praxis gründet, hätte ich ohne fachliche Hilfe die Praxis nicht alleine planen und gründen können“, resümiert Simon Lehner. „Es steckt so viel im Detail – von der Aufteilung der Räumlichkeiten, der Ausrichtung der Stühle beispielsweise bis hin zur Anordnung der Steckdosen und der Elektrik. Alleine hätte ich das nicht gekonnt!“



Abb. 2

Abb. 2: Blick aus dem Flur in einen Behandlungsraum.

Bei der Einrichtung von Rezeption und Wartezimmer stand ihm eine kompetente Innenarchitektin beratend zur Seite und fertigte die Möblierung auf Maß analog

des Praxiskonzepts. Die Behandlungsräume sind ausgestattet mit Möbeln von Mediadent. Fertig eingerichtet war die Praxis schließlich im September 2014.

Abb. 3: Viel Lob seitens der Patienten honoriert die Kompetenz und freundliche Atmosphäre in der Praxisklinik.



Abb. 3

Modernität und Herzlichkeit

Ein zentraler Wunsch des Praxisgründers war, dass der Patient sich wohlfühlt und möglichst nicht unmittelbar spürt, in einer Zahnarztpraxis zu sein. Dieses Gefühl versucht er auch während seiner Arbeit im persönlichen Umgang und während der Behandlung zu vermitteln. Behandler und Team sehen sich auf Augenhöhe des Patienten, lachen und scherzen auch gern mit ihm. Diese Herzlichkeit kommt gut an: Viel positives Feedback seitens der Patienten honoriert Kompetenz und die freundliche Atmosphäre. Auch die Praxisgestaltung wird häufig gelobt. Als zusätzliche Wohlfühlfaktoren fungieren zum Beispiel freies WLAN sowie Fernseher im Wartezimmer und auch in den Behandlungsräumen. Außerdem erfreut auch die ausgestellte Kunst die Patienten.

Neben dem angenehmen Ambiente punktet die Praxisklinik außerdem durch eine hochwertige, moderne technische Ausstattung. Zwei Behandlungseinheiten



Abb. 4



Abb. 5



Abb. 6

Abb. 4: An den Wänden spiegelt sich das Faible des Inhabers für Kunst wider. **Abb. 5:** Momentaufnahmen aus der Luft in den Städten Berlin und München durch den Künstler Simon Gallus bilden einen interessanten Blickfang. **Abb. 6:** Die Räumlichkeiten wurden gemeinsam mit Pluradent so konzipiert, dass OP- und Aufwachraum am weitesten von Eingangsbereich und Wartezimmer entfernt liegen.

E70 der Firma KaVo bieten den Patienten den höchstmöglichen Komfort. Im Bereich des Eingriffsraumes wurde, essenziell für die Oralchirurgie, eine helle Beleuchtung installiert. Die Wahl fiel hier auf die Operationsleuchte Mach 3D. Um absolut autark im Eingriffsraum handeln zu können, entschied sich Simon Lehner für

eine sehr leise Absauganlage der Firma Dürr, einen mobilen Behandlungscarts der Firma bpr swiss und einen OP-Tisch der Firma Schmitz (Modell OPX Mobiles 200), welcher ein energieunabhängiges Operieren möglich macht. In der Praxisklinik wird neben der normalen örtlichen Betäubung auch die Behandlung in Intubati-

onsnarkose angeboten, welche von einer Anästhesistin und ihrem Team regelmäßig durchgeführt wird.

Der Hygienebereich der Praxis wurde mit einem Thermodesinfektor der Firma Miele und dem Autoklaven B 2+ der Firma MELAG ausgestattet, um den sich immer mehr verschärfenden Hygienerichtlinien



Abb. 7: Neben dem angenehmen Ambiente punktet die Praxisklinik durch eine hochwertige, moderne technische Ausstattung. **Abb. 8:** Im Wartebereich finden die Patienten durch freies WLAN, Zeitschriftenlektüre und einen Fernseher Zerstreuung.

auch künftig gerecht werden zu können. Das Thema Digitalisierung wurde gemäß dem Wunsch nach einer modernen zahn-

ärztlichen Praxis großgeschrieben. Simon Lehner weiß den Komfort eines direkt auswertbaren Bildes sehr zu schätzen: Die

digitale Analyse eines OPGs lässt sich mit den früheren Methoden kaum noch vergleichen, per digitaler Datenübertragung steht das Material mittlerweile innerhalb eines Sekundenbruchteils in jedem Behandlungsraum zur Verfügung. Außerdem ist die Strahlenbelastung für den Patienten äußerst gering.

In der oralchirurgischen Praxis wird die Software EVIDENT genutzt, verknüpft mit einer Remote-Desktop-Verbindung oder einer VPN-Leitung. Damit ist der Praxisgründer sehr zufrieden und absolut unabhängig, denn die Teamführung ist mit dem Programm weltweit möglich. Der Inhaber kann zeit- und ortsunabhängig auf die Praxis zugreifen, Aufgaben delegieren und sein Team koordinieren.

Abb. 9: Das Grundprinzip der Praxisklinik von Simon Lehner ist eine offene Patientenkommunikation auf Augenhöhe.



Abb. 9

Positiver Blick in die Zukunft

Im Rahmen der Praxisneugründung war es für Simon Lehner noch nicht ersichtlich, ob sein Tätigkeitsschwerpunkt zahnärztlich oder oralchirurgisch liegen würde. Aus diesem Grund gestaltete es sich sehr schwierig, diesen Arbeitsbereich auszu-



formulieren. Relativ zeitnah hat sich die Struktur in der jungen Praxis aber dahingehend entwickelt, dass sich der Gründer auf den Bereich der Chirurgie konzentrieren konnte. Innerhalb einer kurzen Zeit war es ihm bereits möglich, als Inhaber einer oralchirurgischen Praxis einen Kollegen, der ausschließlich zahnärztlich tätig ist, einzustellen. Auch Fortbildungsveranstaltungen wurden in den neuen Räumlichkeiten bereits durchgeführt.

Diese positive Entwicklung motiviert: Für die nähere Zukunft ist die Anschaffung ein DVTs vorgesehen, auch eine räumliche Ausdehnung der Praxis ist in Planung – natürlich auch weiterhin mit Pluradent als zuverlässigem Depotpartner.



PRAXISKLINIK SIMON LEHNER

Seestraße 43
88214 Ravensburg
Tel.: 0751 958987-55
Fax: 0751 958987-54

praxis@zahnarzt-lehner.de
www.zahnarzt-lehner.de

PLURADENT AG & CO KG

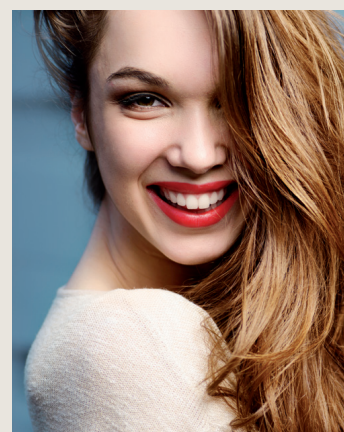
Kaiserleistraße 3
63067 Offenbach
Tel.: 069 82983-0
Fax: 069 82983-271
offenbach@pluradent.de
www.pluradent.de

KENNZIFFER 0351 >



Mit einem guten Gefühl ...

... für die perfekte Einrichtung Ihrer modernen **Zahnarzt-Praxis**



Funktion trifft Ästhetik

Erfüllen Sie sich Ihren Traum von einer maßgeschneiderten Praxis. Ob nachhaltig modernes Design, höchste hygienische Anforderungen oder ergonomische Prozesse, Baisch ist Ihr innovativer Partner für individuelle Raumlösungen in der Praxis.

Wir stellen auf den Messen aus:

- **ID SÜD in München** · 14.10.2017
- **Fachdental SÜD-WEST in Stuttgart** · 20./21.10.2017
- **ID Mitte in Frankfurt am Main** · 10./11.11.2017

Einrichtungen für Ärzte, Zahnärzte und Kliniken
**Karl
Baisch**
GmbH

Pranger Str. 6 · 94560 Offenberg / OT Neuhausen · Tel.: +49 9931 89007-0 · info@baisch.de